

Anmeldung Klasse 5 – Schuljahr 2025/26

Die nachfolgenden Angaben werden gemäß der aktuell gültigen Datenschutzverordnungen und die Fragen zum Zusammenleben der Elternteile gemäß der aktuellen Rechtsprechung und des BGB erhoben. Die Speicherung der Daten erfolgt elektronisch und in Akten. Die weitere Datenverarbeitung richtet sich nach den Vorschriften des Schulgesetz NRW sowie den ergänzenden Bestimmungen der Datenschutzverordnung Schule (VO-DV I). Sie haben gemäß Schulgesetz NRW ein Recht auf unentgeltliche Auskunft und Akteneinsicht.

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

1. Angaben zum Kind

Name:	alle Vornamen (Rufnamen bitte unterstreichen):	
Geschlecht:	Geburtsdatum:	
<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> keine Angabe		
Straße:	PLZ Ort:	
Telefonnummer:	Geburtsort:	
Staatsangehörigkeit/en:	Verkehrssprache in der Familie:	
Konfession:		
<input type="checkbox"/> römisch-katholisch <input type="checkbox"/> alevitisch <input type="checkbox"/> syrisch-orthodox <input type="checkbox"/> evangelisch <input type="checkbox"/> jüdisch <input type="checkbox"/> andere Konfession <input type="checkbox"/> islamisch <input type="checkbox"/> griechisch-orthodox <input type="checkbox"/> ohne Konfession		
Geschwister an der Königin-Luise-Schule:		
ja <input type="checkbox"/> Name:	Klasse:	nein <input type="checkbox"/>
Härtefall:		
<input type="checkbox"/> Es liegt ein Härtefall vor. Bitte führen Sie diesen auf einem gesonderten Blatt näher aus. Der Nachweis eines Härtefalls muss zwingend vor der Aufnahmeentscheidung geltend gemacht werden.		

2. Angaben zu den Erziehungsberechtigten

	Erziehungsberechtigte/r 1	Erziehungsberechtigte/r 2
Name, Vorname:		
Anschrift, PLZ, Wohnort:		
Telefonnummern:		
Telefonnummer (dienstlich):		
E-Mail-Adresse:		
Geburtsland:		
Zuzugsjahr nach Deutschland:		
Staatsangehörigkeit/en:		

3. Angaben zur Vorbildung

Einschulungsjahr	Grundschule Name, Anschrift	Gruppe/ Klasse	Name Klassenleitung

4. Erfolgt bereits eine Teilnahme an herkunftssprachlichem Unterricht oder besteht Interesse?

- Ja, von Klasse _____ bis Klasse _____ Sprache(n): _____
 Bisher keine Teilnahme, aber Interesse Sprache(n): _____
 Nein

5. Weitere Notfallnummern

Im Notfall alternativ zu den Erziehungsberechtigten zu verständigen:	Name, Vorname:	Telefonnummer:

6. Einwilligungserklärungen

Einwilligung zur Weitergabe einer Klassenliste	
<p>Zur Erleichterung des Schulbetriebes ist es hilfreich, wenn in jeder Klasse eine Telefonliste erstellt wird, um mittels Telefonkette oder E-Mailverteiler bestimmte Informationen an die Elternschaft weiterzugeben. Für die Weitergabe einer solchen Liste an alle Eltern der Klassenangehörigen, die Nachname, Vorname des Kindes, die Telefonnummer sowie eine gültige E-Mailadresse enthält, benötigen wir Ihr Einverständnis. Auch diese Einwilligung kann jederzeit von Ihnen für die Zukunft widerrufen werden.</p>	
<p>Die/Der Erziehungsberechtigte/n ist/sind damit</p>	<p><input type="checkbox"/> einverstanden <input type="checkbox"/> nicht einverstanden.</p>
Einwilligung in die Übermittlung an die Klassenpflegschaften	
<p>Die Klassenpflegschaften erhalten von der Schule zur Durchführung ihrer Aufgaben Ihre Namen und Adresdaten nur, wenn Sie hierzu Ihre schriftliche Einwilligung erteilen. Zur Verfahrenserleichterung bitten wir Sie an dieser Stelle um Ihre Einwilligung. Sollten Sie in Kenntnis der personellen Zusammensetzung Ihrer Elternvertretung eine Übermittlung nicht wünschen, können Sie die Einwilligung für die Zukunft selbstverständlich widerrufen.</p>	
<p>Die/Der Erziehungsberechtigte/n ist/sind damit</p>	<p><input type="checkbox"/> einverstanden <input type="checkbox"/> nicht einverstanden.</p>
Einwilligung zur Teilnahme an der Münsteraner Rechtschreibanalyse (MRA)	
<p>Zur Diagnose und gezielteren Förderung der Rechtschreibleistung kooperiert unsere Schule mit der Universität Münster und nimmt an der dort entwickelten Münsteraner Rechtschreibanalyse teil. Um die computergestützte Auswertung vornehmen zu können, verwenden wir den Vornamen und den ersten Buchstaben des Nachnamens Ihres Kindes. Sie haben das Recht, diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.</p>	
<p>Die/Der Erziehungsberechtigte/n ist/sind damit</p>	<p><input type="checkbox"/> einverstanden <input type="checkbox"/> nicht einverstanden.</p>

7. Erkrankungen und Beeinträchtigungen

Festgestellte, für den Schulbesuch bedeutsame Erkrankungen und Beeinträchtigungen:

Für Lehrkräfte ist es wichtig, dass bedeutsame Erkrankungen und Beeinträchtigungen (wie z.B. Einschränkung der Seh- oder Hörfähigkeit, ADHS o.ä.), besonders, wenn sie nicht unmittelbar zu erkennen sind, sogleich bei der Anmeldung mitgeteilt werden, um sich entsprechend darauf einstellen zu können. Bitte sprechen Sie zusätzlich darüber auch mit der Klassenleitung. Falls ein Notfallplan vorhanden ist, bitten wir darum, eine Kopie einzureichen.

8. Wünsche

Wenn unser Kind an der KLS angenommen wird, soll es möglichst mit folgenden ein bis zwei ihm bekannten Kindern in eine Klasse kommen (Bitte Vor- und Nachnamen deutlich schreiben!):

1. _____ 2. _____

9. Abmeldung vom konfessionsübergreifenden (evangelisch/katholisch) Religionsunterricht

Unser Kind soll **nicht** am Religionsunterricht teilnehmen. Bei der Abmeldung vom Religionsunterricht nimmt Ihr Kind am Unterricht des Faches Praktische Philosophie teil.

Sollte der Wunsch nach Religionsunterricht in einem anderen als den angegebenen Bekenntnissen bestehen, sprechen Sie uns bitte an.

10. Erklärungen

Klassenfahrt: Bei Aufnahme an der Königin-Luise-Schule erklären wir uns damit einverstanden, dass unser Kind in der 6. Klasse an einer erlebnispädagogischen Klassenfahrt nach Nideggen teilnimmt. Wir sind bereit, die Kosten (für professionelle Teamtrainer, Essen, Übernachtung, Transfer) von ca. 320,- € zu übernehmen. Über alternative Finanzierungsmöglichkeiten werden wir Sie rechtzeitig informieren.

Die Stadt Köln stellt allen Schülerinnen und Schülern eine kostenfreie Lizenz zur Arbeit mit Microsoft Office zur Verfügung. Im Rahmen dieser nutzt die Königin-Luise-Schule Microsoft Teams als Lernmanagementsystem, das den Unterricht digital ergänzt. Die zur Nutzung von MS Office benötigte Einverständniserklärung geben wir in gesondertem Schreiben ab.

Pro Schuljahr zahlen wir als Eltern 10,- € für anfallende Kopierkosten. Uns ist bekannt, dass es sich hierbei um einen freiwilligen Beitrag handelt, den wir am Schuljahresbeginn in bar entrichten können. Außerdem können wir den Schulplaner für 5,- € erwerben.

In Klasse 6 findet verbindlicher Schwimmunterricht statt, bei dem vorausgesetzt wird, dass die Kinder Grundkenntnisse mitbringen und sicher schwimmen können. Sofern das noch nicht gewährleistet ist, werden wir als Eltern die Voraussetzungen bis zur 6. Klasse schaffen.

Die KLS möchte ihr vielfältiges Schulleben einer breiten Öffentlichkeit präsentieren. Dazu werden die Homepage der Schule, die Schulzeitung LUISE, Instagram oder die örtliche Presse genutzt. Unsere Einverständniserklärung, inwieweit wir mit Veröffentlichungen, die unser Kind betreffen, einverstanden sind, geben wir in gesondertem Schreiben ab.

11. Übermittagsbetreuung (ÜMI)

Unser Kind soll an der ÜMI teilnehmen nicht teilnehmen.

Folgende Tage kommen in Frage (falls bereits bekannt):

12. Aufnahmeantrag

Hiermit melden wir unser Kind verbindlich an.	
Wir sind damit einverstanden, dass bei Nichtaufnahme unseres Kindes der Anmeldeschein sowie die Kopie des Halbjahreszeugnisses an ein anderes aufnahmeberechtigtes Gymnasium (Zweitwunschsule) weitergeleitet werden. (ggfs. bitte streichen)	
_____	_____
Ort, Datum	Unterschrift Erziehungsberechtigte/r 1 Unterschrift Erziehungsberechtigte/r 2

Wir verpflichten uns / Ich verpflichte mich, alle für die Schulen relevanten Änderungen <u>u m g e h e n d</u> der Schule mitzuteilen.

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Hinweis an die Personensorgeberechtigten zur Datenweitergabe:

Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgeberechtigten. Die häufigsten Konstellationen - mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Personen weiterzugeben - sind:

- Verheiratete zusammen lebende Eltern: Gemeinsames Sorgerecht (§ 1626 BGB): Mitteilung von Daten an beide Eltern grundsätzlich zulässig
- Getrennt lebende Eltern: Grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, es sei denn, gerichtlich ist etwas anderes geregelt (§ 1671 BGB): Mitteilung grundsätzlich an beide Elternteile zulässig, aber bei gerichtlich anders lautender Entscheidung: Übermittlung nur an das Elternteil mit Sorgerecht
- Lebensgemeinschaften: Unverheiratete mit gemeinsamen Kindern (§ 1626a BGB): Gemeinsames Sorgerecht bei der Abgabe einer Sorgerechtserklärung der Eltern: Übermittlung an beide Elternteile, ansonsten nur an die Mutter.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass nach § 1687 BGB der Sorgeberechtigte, bei dem sich das Kind aufhält, für alle alltäglichen Angelegenheiten entscheidungsbefugt und informationsberechtigt ist. Der andere Elternteil ist seitens der Schule nur in Angelegenheiten von erheblicher Bedeutung zu beteiligen. Darunter fallen wichtige schulische Angelegenheiten wie: Anmeldung, Nichtversetzung, Nichtzulassung oder das Nichtbestehen einer Abschlussprüfung, den vorübergehenden Ausschluss vom Unterricht über eine Woche hinaus, Entlassung von der Schule oder deren Androhung, Verweisung von allen öffentlichen Schulen oder deren Androhung und sonstige, schwerwiegende Sachverhalte, die das Schulverhältnis wesentlich beeinträchtigen.

Daher:

Bei Alleinerziehenden mit alleinigem Sorgerecht		
Gerichtsurteil/Negativbescheinigung des Jugendamtes vom _____	Einsicht erhalten am _____	
Bitte zur Anmeldung mitbringen!	Unterschrift Schule: _____	
<input type="checkbox"/> Ja	Ich bin damit einverstanden, dass auch der leibliche Kindsvater bzw. die Kindsmutter über die schulischen Leistungen des Kindes informiert wird.	Unterschrift: _____
<input type="checkbox"/> Nein		